

## Capital Heights

Sonntag, 13. Oktober 2013

Die machtpolitischen Kämpfe und Spielchen, eine Art olympischer Beitrag politischer Kultur in den USA, lehren die Welt vieles: die USA sind instabil und stabil zugleich, sie sind höchst verschuldet, aber ganz anderer Qualität, weil ihre Ratings dennoch immer top bleiben, sie sind schwer oder kaum regierbar, wenn die Hintermänner mit Mr. President nicht übereinstimmen, sie sind aber, nach wie vor, die alleinbestimmende Supermacht, die nicht nur Kriege macht, mit Schulden bezahlt, sondern die Weltwirtschaft bestimmt.

Kolumne &bdquo;Wort zum Sonntag &ldquo;, Haimo L. Handl, 13. 10. 2013